

## K.

- Kabale**, eine geheime (Zusammenkoppelung) Verbindung von Personen, welche verkappt eine feine Anspinnung und verfängliche Kopfbestrickung gegen jemanden machen. C. ein Geheimbund.
- Kabalen spielen**, eine (verkappte) geheime Verschwörung gegen jemanden anzetteln, feine Trugränke schmieden, mit geheimem Spiele unter der Larve.
- Kabinet**, 1) Kammer, Schlafgemach, 2) C. Geheimszimmer des Fürsten.
- Kaché halten**, geheim halten.
- Kachiren (verkappen)**, verheimlichen.
- Kadence**, der Gleichgang, die abgemessene Tonbewegung, das Zeitmaß, 2) der Schlussfall und Ausgang eines meisterhaften Sängers.
- ein Kadet**, ein Jüngerer, ein Junker, der sich zum Officier bestimmet.
- Kajoliren (joli)**, lieblosen, schmeicheln.
- Kalfatern**, Kalfatern, die Schale, Kielung oder Baudung des Schiffs ansfütern, ausstopfen und verpichen.
- Kalkuliren**, ausrechnen, vormals mit einer Art von Kalksteinen, Rechensteinen.
- Kalliographie (galante)**, Schönschrift; C. Schönschreibekunst, das Schönschreiben.
- Kalamnie**, Verläumdung.
- Kampagne**, ein Feldzug in Kompagnie zum Kampfe.
- Kampement**, Lustlager.
- Kanal**, 1) eine Wasserröhre, 2) ein Weg, Mittel wohin zu gelangen.
- Kanapé**, ein Ruhesessel, C. Lotterbette (im Scherz).
- Kanonikus (nicht Kanonenschuss)**, ein Domherr; C. Gottesjunfer.
- Kanonisiren (bei den Katholiken)**, heilig sprechen.

Kans